Permalink: http://gams.uni-graz.at/o:via.2421

Caes. Gall. 8,35,5

Titel	Der Gallische Krieg
Autor	Caius Julius Caesar
Zeitangabe	1. Jh.v.Chr.
Originaltext	quae nostri ut viderunt, acrius contra armatos incitati neminem ex eo numero vivum capi patiuntur.
Quelle	G. Dorminger (Hrsg.), C. Julius Caesar. Der Gallische Krieg, 1981
Übersetzung	Sowie unsere Leute diese sichteten, kämpften sie gegen die Bewaffneten noch stürmischer und duldeten nicht, daß auch nur einer von ihnen lebend gefangen genommen wurde.
Quelle der Übersetzung	G. Dorminger (Hrsg.), C. Julius Caesar. Der Gallische Krieg, 1981
Beschreibung	Zusammen besetzten der Senone Drappes und der Caduker Lucterius die Stadt Uxellodunum (Lage ungeklärt). In der Nacht führen sie dann einen Teil aus der Stadt heraus um Getreide zu beschaffen. Gaius Caninius erfährt durch Späher davon und überfällt den Getreidetransport.
Kategorie	Krieg : Kampfhandlungen
Qualität	Historisch
Schlagwort	Ermordung
BearbeiterIn	Margit Offenmüller
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz